



---

**2. An den Landesschulrat für Kärnten, Abt. VI, 10. Oktober Straße 24, 9020 Klagenfurt am Wörthersee**

Eingelangt am:.....

Beantragte Dienstreise wird:  befürwortet  nicht befürwortet

.....  
.....  
.....

.....  
Datum

.....  
Unterschrift

---

**3. Amt der Kärntner Landesregierung  
Abteilung 6 – Kompetenzzentrum  
Bildung, Generationen und Kultur  
Mießtaler Straße 1  
9021 Klagenfurt am Wörthersee**

mit der Bitte um Bewilligung des Dienstreiseauftrags.

---

**4. (URSCHRIFTLICH an)**

**die Direktion der:**.....  
zur Ausfolgung an den Landeslehrer rückgemittelt

Die beantragte Dienstreise wird zu folgenden Bedingungen  bewilligt  nicht bewilligt

- A)  Es wird das billigste in Betracht kommende öffentliche Verkehrsmittel bewilligt.
- B)  Es wird der Kursbeitrag in Höhe von € ..... (laut Ausschreibung) rückvergütet;  
Tages- und Nächtigungsgebühren können nicht verrechnet werden.
- C)  Es werden die Tages- und Nächtigungsgebühren laut RGV vergütet.
- D)  Die Vergütung für die Verwendung des eigenen PKW wird ausnahmsweise bewilligt.
- E)  Die ÖBB – Business - Card wird für diese Dienstreise bei der jeweiligen Bezirksverwaltungsbehörde  
ausgehändigt werden.

.....  
Datum / Für die Kärntner Landesregierung

Hinweis:

- 1.) Die Reiserechnung ist unter Anschluss dieses Dienstauftrages innerhalb von 6 Kalendermonaten, beginnend mit dem Kalendermonat, in dem das Ende der Dienstreise fällt, über die Stammschule einzureichen.
- 2.) Die Reiserechnung ist so zu erstellen, wie die Reisebewegung tatsächlich durchgeführt worden ist.
- 3.) Bei Benützung öffentlicher Verkehrsmittel ist der verwendete Fahrschein unbedingt der Reiserechnung anzuschließen.